

Shopify Connector

imc Learning Suite

Shopify Connector

imc Learning Suite

Autor(en): Lia Ghiță

Datum: 2024-04-04

Dokument	Beschreibung
Version	14.19.1
Status (Entwurf/Überprüfung/abschließend)	Finale

Geschichte	Status/Änderungen	Wer
2021-05-06	Entwurf	Lia Ghiță
2022-03-07	Kauf durch Vorgesetzten	Lia Ghiță
2022-06-27	Überprüfung	Lia Ghiță
2022-07-22	Überprüfung	Lia Ghiță
2022-07-22	Fertigstellung	Dr. Peter Zönnchen
2023-12-10	Neue Konfiguration hinzugefügt, neues Verfahren für die Buchung (14.19)	Raluca Gafton
2024-01-12	Szenario mit mehreren Shopify-Shops	Raluca Gafton

Inhalt

1	Einführung	1
2	Lizenz für den Shopify Connector	2
3	Reise des Lernenden	3
3.1	In den Warenkorb legen	4
3.1.1	Kurse innerhalb von Lernpfaden	5
3.1.2	Kauf von Kursen/Lernpfaden in mehreren Shopify-Shops	5
3.2	Prüfung bei der Registrierung	6
3.3	Buchungsformulare	7
3.4	Einkaufswagen ansehen	8
3.5	Auschecken und Weiterleitung zum LMS	9
3.6	Auftragsabwicklung	10
4	Manager-Reise	11
4.1	Kauf über Meine Mitarbeiter	11
4.1.1	Kauf von Artikeln für mehrere Mitarbeiter	14
4.2	Kauf über den Katalog	15
5	Shopify-Konfiguration	16
5.1	Einrichten der benutzerdefinierten Shopify-App	16
5.2	Erstellen eines Shopify-Webhooks	18
5.3	Einrichten einer Umleitungs-URL	19
5.4	Shopify Sprache und Währung einstellen	20
6	LMS-Systemkonfiguration	21
6.1	Erforderliche Konfiguration für die Verbindung des LMS mit Shopify	21
6.2	Zusätzliche Konfigurationsmöglichkeiten	23
6.2.1	Konfiguration für zusätzliche Metainformationen	23
6.2.2	E-Mail Adresse für unbearbeitete Aufträge	23
6.2.3	Spezifisches Metatag, das als SKU für die Shopify-Produktvarianten verwendet werden soll	24
6.2.4	Name des Veranstalters	24
6.2.5	Automatisches Veröffentlichen von Kursen in der benutzerdefinierten App	24
6.2.6	Checkout für kostenlose Kurse erforderlich	24

6.2.7	Verhaltenskonfiguration für Kurse innerhalb von Lernpfaden	24
6.2.8	Möglichkeit, mehrere Shopify Shops zu konfigurieren	25
7	Befüllung des Shopify-Produktkatalogs	28
7.1	Konfiguration von Metatags und geplanten Aufträgen	28
7.2	Aktualisierung des Produktkatalogs	30
7.3	Standard-Meta-Informationen, die an Shopify gesendet werden	30
7.4	Konfiguration für zusätzliche Metainformationen	30
7.5	Gruppenspezifische Preise	31
8	Einkaufswagen-Navigationspunkt	32
9	Shopify Verwaltungsansicht	33
10	Out-of-Scope	34
11	Auswirkungen auf andere Komponenten	34
12	Migration von Daten	34
13	Schutz und Sicherheit von Daten	34

1 Einführung

Shopify (www.shopify.com) ist ein beliebtes und leistungsfähiges E-Commerce- und Warenkorb-Tool, das umfangreiche funktionale Möglichkeiten, konfigurierbare Arbeitsabläufe, Analysen und Optionen zur Steigerung des Umsatzes bietet, indem es Möglichkeiten wie Rabattcodes und Geschenkkarten bereitstellt.

Shopify ist als Software-as-a-Service (SaaS) Modell mit verschiedenen Abonnementplänen verfügbar. Voraussetzung für die Einrichtung der Verbindung durch imc ist, dass ein gültiges Abonnement für Shopify besteht und dass die API-Schlüsseldetails und Call Back URLs von/zu der Shopify-Instanz des Kunden an imc übermittelt werden. Jegliche Lizenzgebühren im Zusammenhang mit dem Shopify-Abonnement oder der Konfiguration von Shopify selbst werden nicht von imc übernommen und müssen direkt vom Kunden organisiert werden.

Der imc Shopify Connector bietet eine Schnittstelle zwischen der imc Learning Suite und Shopify, die es Lernenden ermöglicht, Kurse und Lernpfade über den LMS-Katalog in ihren Warenkorb zu legen und über Shopify zu bezahlen.

Der imc Shopify Connector als Teil der imc Learning Suite:

- vermittelt die Kommunikation zwischen dem LMS und Shopify, indem es die Erstellung und Aktualisierung des Produktkatalogs in Shopify mit Kursen aus dem LMS-Katalog automatisch übernimmt
- ermöglicht es Lernenden, Kurse und Lernpfade in den Warenkorb zu legen, basierend auf dem für den Lernenden geltenden Preis (Vorzugspreise basierend auf der Gruppenzugehörigkeit können über das LMS definiert werden)
- führt Prüfung der Buchungen durch, z. B. ob die Voraussetzungen erfüllt sind, und legt den Lernenden ein Buchungsformular vor, in dem zusätzliche Daten für die Buchung erfasst werden können
- ermöglicht es den Lernenden, Artikel aus ihrem Einkaufswagen zu entfernen
- ermöglicht den Lernenden, mit den Artikeln in ihrem Warenkorb zur Kasse zu gehen
- verarbeitet die Buchungen auf der Grundlage der von Shopify erhaltenen Benachrichtigungen über die Zahlung der Bestellung.

In Zusammenarbeit mit Shopify:

- Check-out-Seite wird angezeigt und verarbeitet die Zahlung
- Informiert die imc Learning Suite, wenn eine Zahlung erfolgreich bestätigt wurde
- Richten Sie einen Rabattcode ein, und lassen Sie den Lernenden diesen an der Kasse verwenden.
- Zugriff auf Vertriebsanalysen und Berichte
- Liste aller Aufträge anzeigen
- Konfigurieren Sie die Zahlungsoptionen - Shopify unterstützt Hunderte von ZahlungsVeranstaltern - siehe <https://www.shopify.com/payment-gateways>
- Anpassen der Check-out-Seite

Hinweis: imc ist kein Shopify-Experte. Wir empfehlen dem Kunden, einen Shopify-Experten seines Shopify-Kontaktes zu konsultieren, wenn er Unterstützung bei der Konfiguration von Shopify selbst benötigt, die über die hier in diesem Dokument beschriebene technische Schnittstelle hinausgeht. Vieles ist auf der Shopify-Seite konfigurierbar (z. B. Gutscheincodes, Steuerbestimmungen, Rechnungsvorlagen, Konfiguration vieler verschiedener Zahlungsabwickler usw.), was für den Kunden einen großen Mehrwert darstellen kann. In den Online-Ressourcen und Foren von Shopify gibt es dazu eine Menge Dokumentation und Unterstützung.

Im weiteren Verlauf dieses Dokuments werden die Konfigurationen und Einstellungen beschrieben, die für die erfolgreiche Einrichtung des imc Shopify Connectors erforderlich sind.

2 Lizenz für den Shopify Connector

Der Shopify Connector wird im Rahmen der imc Learning Suite lizenziert. Alle Shopify-spezifischen Konfigurationen und Funktionen sind nur bei aktiver Lizenz verfügbar. Darüber hinaus sind einige Konfigurationsarbeiten durch imc Consulting erforderlich, um die Einrichtung abzuschließen.

Hinweis: Falls *Shopify auf Ihrem System nicht aktiviert ist und Sie eine Lizenz für den Shopify Connector benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren imc Account Manager.*

3 Reise des Lernenden

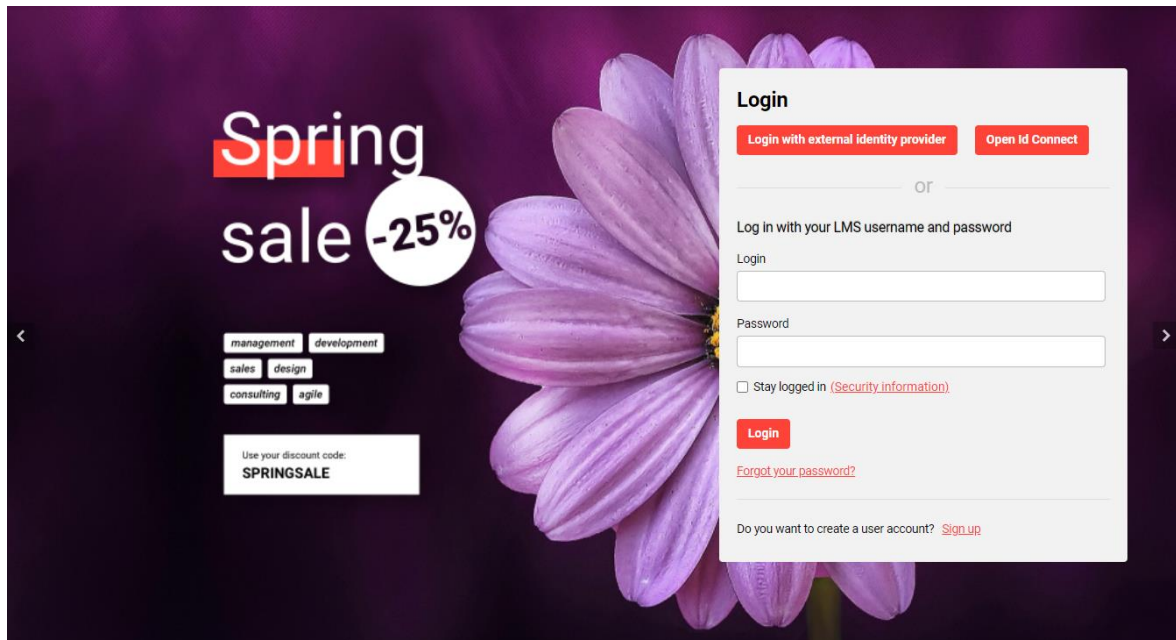


Abb. 3.1 Die Reise des Lernenden

Die Reise des Lernenden beginnt im LMS-Katalog. Der Lernende sucht den gewünschten Artikel, legt ihn in den Einkaufswagen oder meldet sich zuerst an, wenn er noch nicht angemeldet ist, und geht dann zur Kasse.



Abb. 3.2 Anmeldung.

Auf der Check-out-Seite kann der Lernende je nach Shopify-Konfiguration Rabattcodes oder Geschenkkarten angeben.

Sobald die Zahlung abgewickelt ist, wird der Lernende zum LMS umgeleitet, wenn ein solches Umleitungsereignis auf der Shopify-Seite konfiguriert ist, und kann auf die gebuchten Kurse zugreifen, sobald die Transaktion auf der LMS-Seite abgeschlossen ist. Dieser Schritt kann einige Sekunden dauern, obwohl er normalerweise sofort erfolgt.

3.1 In den Warenkorb legen

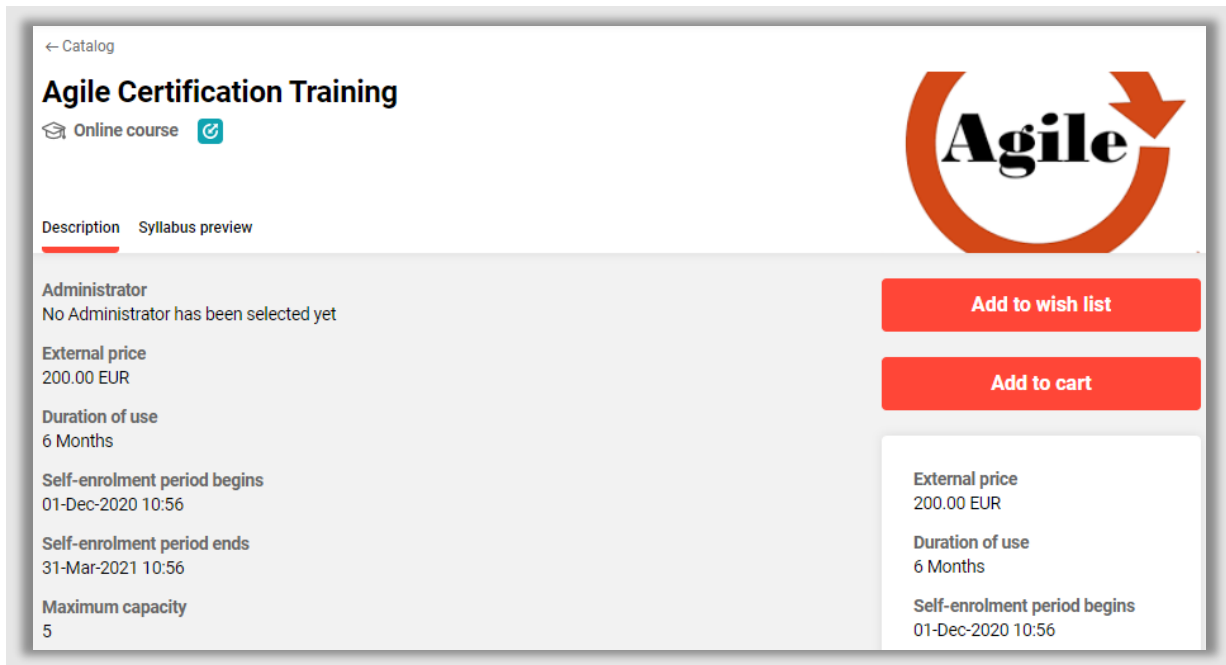


Abb. 3.3 In den Warenkorb legen.

Die Option "In den Warenkorb" wird dem Lernenden unter den folgenden Bedingungen angezeigt:

- Der Kurs wird mit dem Metatag als Shopify-relevant gekennzeichnet: „An Shopify senden“
- Die Registrierungsart des Kurses ist "Selbstregistrierung".
- Es sind noch freie Plätze im Kurs oder Lernpfad verfügbar
- Der Wert für das Metatag "Ende der Selbstregistrierung" ist entweder nicht gesetzt oder liegt in der Zukunft
- Auf der Grundlage der festgelegten Preise ist der Lernende berechtigt, einen Preis zu zahlen.

Kostenlos verfügbare Kurse können direkt gebucht werden, ohne den Checkout-Prozess zu durchlaufen.

Wenn der Benutzer bereits angemeldet ist, kann er den Artikel in den Warenkorb legen. Sobald sich der Artikel bereits im Warenkorb befindet, ist stattdessen eine Option zum Entfernen aus dem Warenkorb verfügbar.

Wenn der Benutzer noch nicht eingeloggt ist, wird er aufgefordert, sich einzuloggen, um den Artikel in den Warenkorb legen zu können. Sobald er angemeldet ist, wird er zu dem Artikel zurückgeleitet, bei dem die Option "In den Warenkorb" verfügbar ist.



Um die aktuelle Liste der im Einkaufswagen befindlichen Artikel zu sehen, kann das Einkaufswagensymbol in der oberen Navigation ausgewählt werden.

3.1.1 Kurse innerhalb von Lernpfaden

imc unterstützt 2 Workflows für Lernpfade, die über Shopify erworben wurden:

Szenario 1: Durch den Kauf eines Lernpfads erhält der Nutzer direkten Zugang zu allen darin enthaltenen Kursen (kostenlos).

Es ist möglich, die direkte Registrierung für einige oder alle Kurse des Lernpfads zu konfigurieren. In diesem Fall wird der Nutzer automatisch eingeschrieben und muss die Kurse nicht zusätzlich kaufen.



Communication Evolution

Edit Learning path 135383 End: Dec 21, 2020 saved: Dec 10, 2020

Info

Languages

Description

Syllabus

Classifications

Skills

Administrators

Requirements

Cancellation charges




	Name	Object ID	Type	Book automatically	Language
	Communication Evolution	135390	Learning path		
	Advanced Development	115159	Blended learning	<input checked="" type="checkbox"/>	English (GB) (Administr...

Abb. 3.4 Konfiguration der direkten Einschreibung.

Hinweis: Die direkte Registrierung ist nur möglich, wenn der Nutzer die Voraussetzungen erfüllt und keine anderen Hinderungsgründe für die Durchführung der automatischen Anmeldung vorliegen.

Szenario 2: Der Nutzer erwirbt den Lernpfad, um Zugang zu den darin enthaltenen Kursen zu erhalten. Er muss sich dann anmelden oder die Kurse kaufen.

Sobald ein Benutzer einen Lernpfad erwirbt oder für einen Lernpfad eingeschrieben ist, muss er sich anschließend für die Kurse in diesem Lernpfad anmelden. In diesem Szenario ist es möglich, dass die Kurse selbst kostenlos sind, d. h. nicht Shopify-relevant.

Wenn der/die Kurs(e) auch Shopify-relevant sind und einen Preis haben, müssen die Lernenden die Kurse in den Warenkorb legen und kaufen.

Es ist möglich, die direkte Einschreibung für einige oder alle Kurse des Lernpfads zu konfigurieren. In diesem Fall wird der Nutzer automatisch eingeschrieben und muss die Kurse nicht zusätzlich kaufen.

3.1.2 Kauf von Kursen/Lernpfaden in mehreren Shopify-Shops

Der Lernende kann mehrere Kurse/Lernpfade erwerben, die Teil mehrerer Shopify-Shops sind.

Jeder Kurs/Lernpfad wird auf der Grundlage des Veranstalters im Einkaufswagen angezeigt. Der Name des Veranstalters wird auch neben der Zwischensumme des jeweiligen Shops angezeigt.

In diesem Fall müssen getrennte Käufe durchgeführt werden und es ist jeweils nur eine Kauf möglich. Sobald der Benutzer z.B. 1/3 der Einkäufe abgeschlossen hat, wird der Warenkorb automatisch geöffnet, um die restlichen 2 Einkäufe durchzuführen. Wenn der letzte Kauf erfolgreich abgeschlossen ist, wird der Einkaufswagen nicht mehr geöffnet.

Die Zahlung wird wie bisher auf der Shopify-Seite abgewickelt.

imc AG - Shopify connector

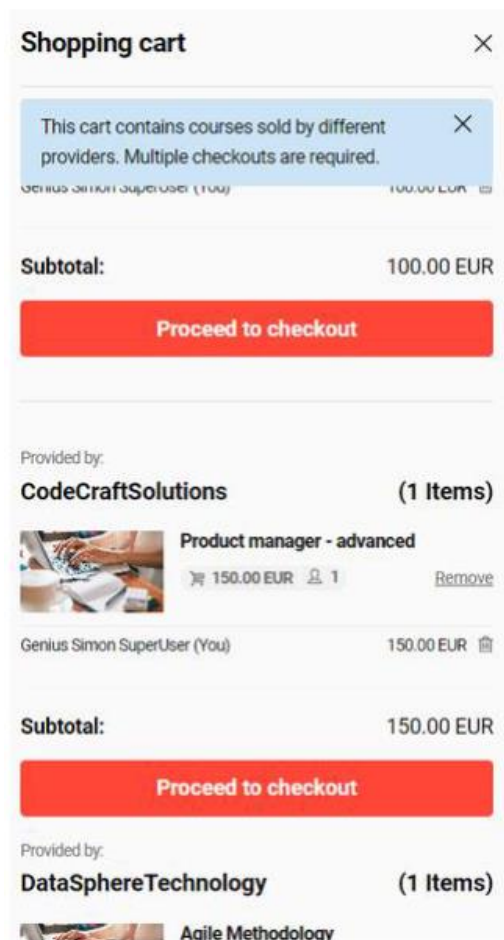


Abb. 3.5 Einkaufswagen - mehrere Shopify-Shops.

3.2 Prüfung bei der Registrierung

Sobald der Nutzer sich entschlossen hat, einen Artikel in seinen Warenkorb zu legen, führt das LMS eine Reihe von Prüfungen durch, um sicherzustellen, dass der Nutzer die Bedingungen erfüllt, die durch die Definition von Voraussetzungen oder die Platzzuweisung vorgegeben sind. Wenn eine dieser Bedingungen nicht erfüllt ist, darf der Benutzer den Artikel nicht in den Warenkorb legen.

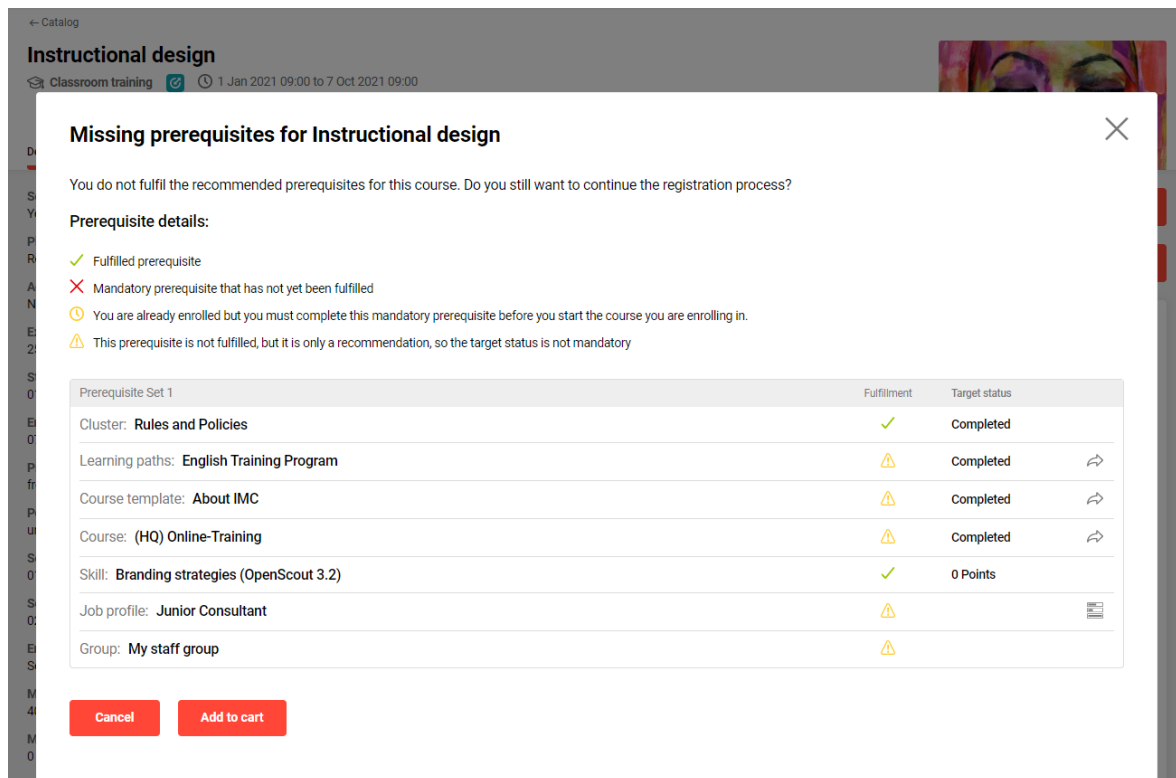


Abb. 3.6 Kontrollen bei der Einschreibung.

Empfohlene, nicht erfüllte Voraussetzungen werden dem Benutzer mit der Option angezeigt, mit dem Kauf fortzufahren.

Wenn Pflichtvoraussetzungen nicht erfüllt sind, kann der Kurs nicht in den Warenkorb gelegt werden. Der Lernende erhält eine Information über die fehlenden Voraussetzungen.

In einem solchen Fall wird der Kurs nicht an den Shopify-Warenkorb gesendet und es wird kein Datensatz des Kaufversuchs in Shopify gespeichert.

3.3 Buchungsformulare

Wenn für den Kurs oder Lernpfad ein Anmeldeformular konfiguriert ist, wird dieses Formular dem Lernenden zu dem Zeitpunkt angezeigt, zu dem er den Artikel in den Warenkorb legen möchte. Die Informationen werden in einer temporären Tabelle gespeichert, bis die Anmeldung bearbeitet wird.

Wenn die Anmeldung nicht innerhalb von **50 Tagen** nach Bereitstellung der Anmeldedaten bearbeitet wird, werden diese Daten aus dem System entfernt, um die Einhaltung der DSGVO zu gewährleisten.

3.4 Einkaufswagen ansehen

Wenn das Einkaufswagen-Symbol ausgewählt wird, wird die aktuelle Liste der Artikel angezeigt, die sich im Einkaufswagen des Benutzers befinden.

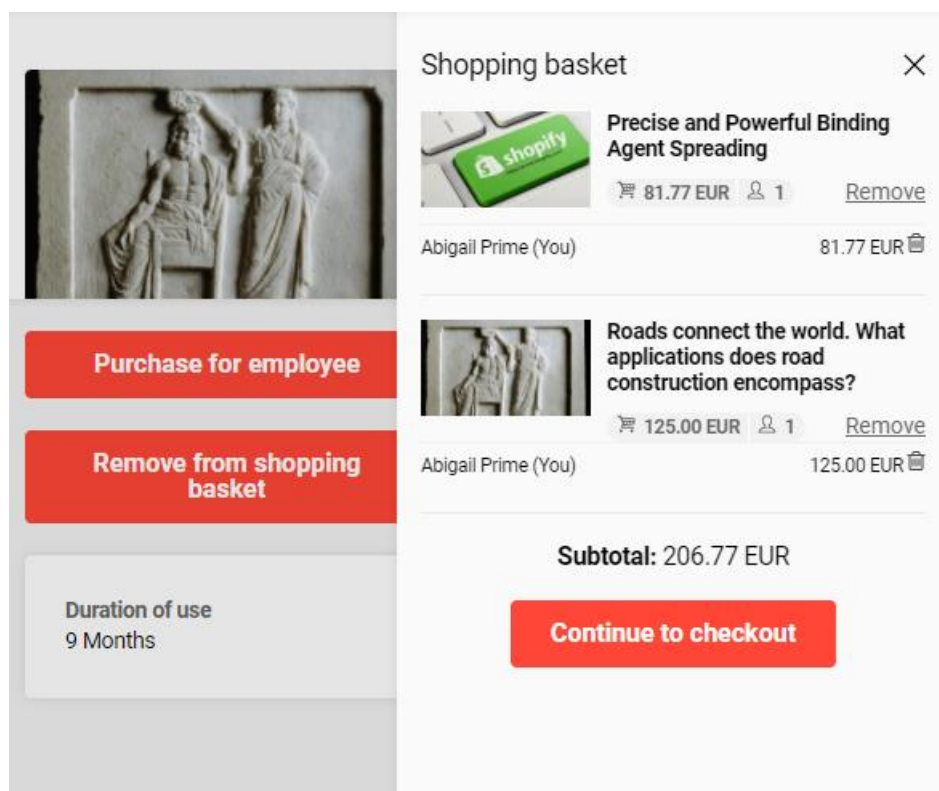


Abb. 3.7 Einkaufswagen.

In der Liste werden der Kurstitel, das Bild (entweder das für den Kurs definierte Bild, falls in Shopify verfügbar, oder das Standardbild des Artikels) und der Preis mit der entsprechenden Währung angezeigt.

Am Ende der Artikelliste wird eine Zwischensumme berechnet, die auf dem Standardpreis jedes Artikels basiert. Weitere Steuern oder Rabatte sind erst im nächsten Schritt möglich, wenn der Nutzer zur Kasse gegangen ist.

Wichtige Überlegungen

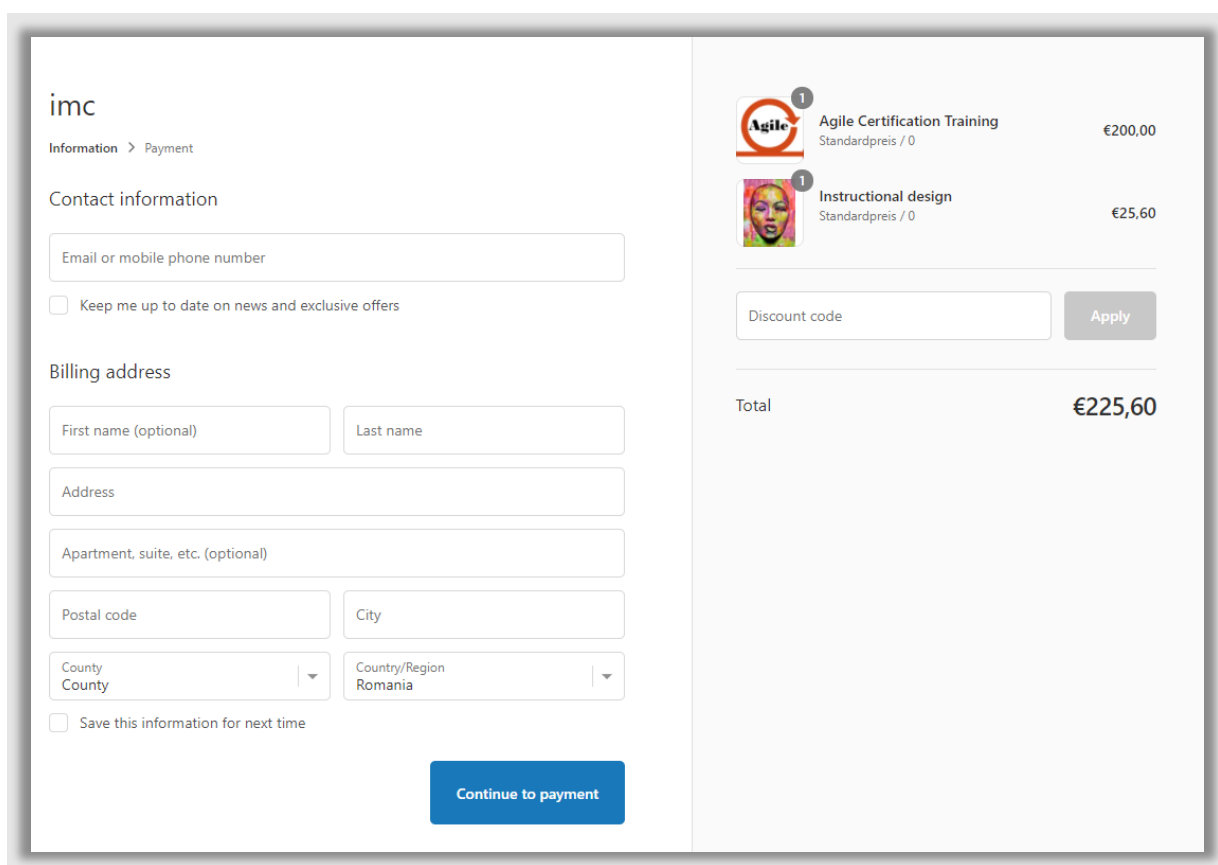
Die Einkaufswagenliste wird von Shopify verwaltet und basiert auf einem Cookie, das 14 Tage lang gültig ist. Dieser Zeitraum wird verlängert, wenn ein neuer Artikel in den Warenkorb gelegt wird. Aus diesem Grund ist die Liste der Artikel im Warenkorb nicht mehr zugänglich, wenn der Nutzer das LMS in einem neuen Browser öffnet.

Da es möglich ist, dass im System Änderungen vorgenommen werden, nachdem der Nutzer bestimmte Artikel in seinen Warenkorb gelegt hat und bis er sich entschließt, zur Kasse zu gehen, besteht das Risiko, dass die Anmeldung nicht mehr möglich ist. In solchen Fällen wird eine E-Mail an den Administrator gesendet, wie in Abschnitt [6.2.2 E-Mail Adresse für unbearbeitete Aufträge](#).

3.5 Auschecken und Weiterleitung zum LMS

Sobald der Nutzer auf die Schaltfläche "Zur Kasse gehen" geklickt hat, wird er zur Check-out-Seite weitergeleitet, wo er seine Zahlungsinformationen eingeben kann.

Der Name des/der Teilnehmer(s) wird für jeden ausgewählten Artikel angezeigt. Die Sprache des Textes, der vor dem Namen des Teilnehmers angezeigt wird, wird in der Sprache der LMS-Plattform angezeigt, die zu dem Zeitpunkt verfügbar war, als die Aktion "In den Warenkorb" oder "Jetzt kaufen" ausgewählt wurde.



The screenshot displays the imc checkout interface. On the left, under the 'imc' logo and 'Information > Payment' breadcrumb, there are sections for 'Contact information' (with an email/mobile phone number field and a checkbox for updates) and 'Billing address' (with fields for first/last name, address, apartment, postal code, city, and country/region, plus a 'Save this information for next time' checkbox). A blue 'Continue to payment' button is at the bottom. On the right, a list of items is shown: 'Agile Certification Training' (€200,00) and 'Instructional design' (€25,60). Below this is a 'Discount code' field with an 'Apply' button. The 'Total' is displayed as €225,60.

Abb. 3.8 Zahlungsinformationen.

Shopify erlaubt auch die Konfiguration dieser Checkout-Seite sowie die Änderung des Aussehens und der Bedienung. Falls erforderlich, muss das Design vom Kunden direkt in Shopify angepasst werden. Das imc-Design, das auf das LMS angewendet wird, wird nicht automatisch auf die Shopify-Check-Out-Seite übernommen.

Die Felder auf der Check-Out-Seite, einschließlich der Rechnungsadresse und der E-Mail-Adresse, werden von Shopify gesteuert.

3.6 Auftragsabwicklung

Shopify wird das LMS über die Bestellung und den Besteller informieren und das LMS wird die erforderlichen Buchungen vornehmen.

Wenn die Bestellung nicht vollständig ausgeführt werden kann, wird eine E-Mail an die konfigurierte administrative E-Mail-Adresse gesendet, die über das Problem informiert und zusammenfasst, welche Artikel nicht für den Benutzer gebucht werden konnten. Der Administrator hat die Möglichkeit, die Bestellungen im administrativen Backend von Shopify zu überprüfen und eine entsprechende Rückerstattung vorzunehmen.

Bestellungen werden im LMS nicht nachverfolgt. Das LMS erfasst nur die gebuchten Kurse und Lernpfade. Wenn eine Bestellung in Shopify nicht ausgeführt wird, werden im LMS keine Track Records angezeigt.

4 Manager-Reise

Vorgesetzte und Personalleiter können für ihre Mitarbeiter Kurse und Lernpfade einzeln oder in großen Mengen erwerben.

Diese Option ist über die folgenden Arbeitsabläufe verfügbar:

- Auswahl des gewünschten Kurses im Katalog und Auswahl der Option "Kauf für Mitarbeiter".)
- Auswahl der gewünschten Teilnehmer über Meine Mitarbeiter und Auswahl der Option für die Mehrfachanmeldung
- Auswahl eines einzelnen Benutzers über Meine Mitarbeiter und Auswahl der Option zum Buchen eines Mitarbeiters

4.1 Kauf über Meine Mitarbeiter

Kurse, die als Shopify-relevant gekennzeichnet sind, werden in der Liste der verfügbaren Kurse mit dem Hinweis "Vorauszahlung erforderlich" gekennzeichnet, sobald der Prozess der Mehrfacheinschreibung aufgerufen wurde.

Nach der Auswahl wird der entsprechende Preis für jeden Mitarbeiter angezeigt, zusammen mit einem Hinweis, ob der Benutzer noch nicht registriert ist oder ob er bereits einen Status in Bezug auf den Kurs hat, in welchem Fall er nicht in den Kaufprozess einbezogen wird.

Darüber hinaus werden bei Vorliegen von Voraussetzungen nur die Benutzer zum Kauf angeboten, die die Voraussetzungen erfüllen, während der Manager bei den anderen Benutzern den Status der einzelnen Voraussetzungen über eine spezielle Aktion überprüfen kann.

Wenn andere Einschreibebedingungen gelten, z. B. das Ausfüllen eines Einschreibeformulars oder Bedingungen im Zusammenhang mit der Platzzuweisung oder der Mehrfachbuchung für Kurse aus derselben Vorlage, ist eine individuelle Prüfung erforderlich. Sobald die erforderlichen Einzelprüfungen durchgeführt wurden und die Registrierungsbedingungen dies zulassen, kann der Vorgesetzte den Artikel für diesen konkreten Mitarbeiter in den Warenkorb legen.

My Staff

My staff members

Multiple enrolment

Available courses

Proceed by selecting the desired courses for enrolment

Q

- Cold milling machines - Efficient milling and granulating of road pavements
Prerequisite apply | Upfront payment required | ID 3268939 | Blended Training
- Precise and Powerful Binding Agent Spreading
Upfront payment required | ID 3268775 | Blended Training
- Recyclers and soil stabilizers - Recycling damaged asphalt pavements and stabilising surfaces
ID 3268929 | Virtual Training | December 1, 2021, 08:00 AM
- Roads connect the world. What applications does road construction encompass?
Upfront payment required | ID 3268907 | Blended Training

Selected courses

After selecting all relevant courses, you can proceed with the enrollment process

Your selected courses will show up here

Selected staff members

The course "Roads connect the world. What applications does road construction encompass?" requires upfront payment. The desired number of places for the selected participants will be added to the cart during the enrolment process. You can afterwards proceed to checkout with the contents of your cart.

Employee status overview

Already enrolled | 2 | Not yet enrolled | 3 | Cancelled | 3

Staff Member	Status	Price
David William Abraham	Already enrolled	
Adam James Cameron	Cancelled	
Thomas Ferguson	Cancelled	
Frank Gordon Jr	Not yet enrolled	€125.00
Lauren Hirsch	Cancelled	
Amy Jennifer Kimb	Not yet enrolled	€125.00
Joanne Madeleine	Not yet enrolled	€125.00
Emma Faith Still	Already enrolled	

Cancel | Select for enrolment | 3

Abb. 4.1 Kauf über My stuff.

Sobald die in Frage kommenden Benutzer für die Registrierung ausgewählt sind, hat der Vorgesetzte die Möglichkeit, ein Fälligkeitsdatum und eine Kennung (z. B. Obligatorisch oder Compliance) anzugeben und entweder die ausgewählten Artikel in den Warenkorb zu legen oder direkt mit den ausgewählten Artikeln zur Kasse zu gehen.

Selected courses

After selecting all relevant courses, you can proceed with the enrollment process

Roads connect the world. What applications does road...
Blended Training

20 | €375.00

Enrollment options

Due Date *

24 February 2022

Identification *

Required


Buy now | Add to shopping basket

Abb. 4.2 Optionen für das Buchen.

Wenn eine Kombination aus Shopify- und nicht-Shopify-relevanten Kursen in der Auswahl verfügbar ist, löst der Prozess die Registrierung für die Kurse aus, die direkt gebucht werden können, und fügt die Shopify-relevanten Kurse zum Warenkorb hinzu.

Wenn Artikel in den Warenkorb gelegt werden, wird der Name jedes ausgewählten Teilnehmers in Verbindung mit dem Kurs angezeigt, für den er zur Buchung ausgewählt wurde.

Shopping basket




Precise and Powerful Binding Agent Spreading
654.16 EUR 8 Remove

David William Abraham81.77 EUR

Adam James Cameron81.77 EUR

Thomas Ferguson81.77 EUR

Show all



Roads connect the world. What applications does road construction encompass?
375.00 EUR 3 Remove

Frank Gordon Jr125.00 EUR

Amy Jennifer Kimb125.00 EUR

Joanne Madeleine125.00 EUR

Subtotal: 1029.16 EUR
Continue to checkout

Abb. 4.3 Einkaufskorb.

4.1.1 Kauf von Artikeln für mehrere Mitarbeiter

Der Vorgesetzte kann Kurse/Lernpfade für mehrere Mitarbeiter erwerben. Alle Artikel werden hinzugefügt und wie unten dargestellt angezeigt. Im Szenario mit mehreren Shopify-Shops ist nur das Hinzufügen zum Warenkorb möglich.

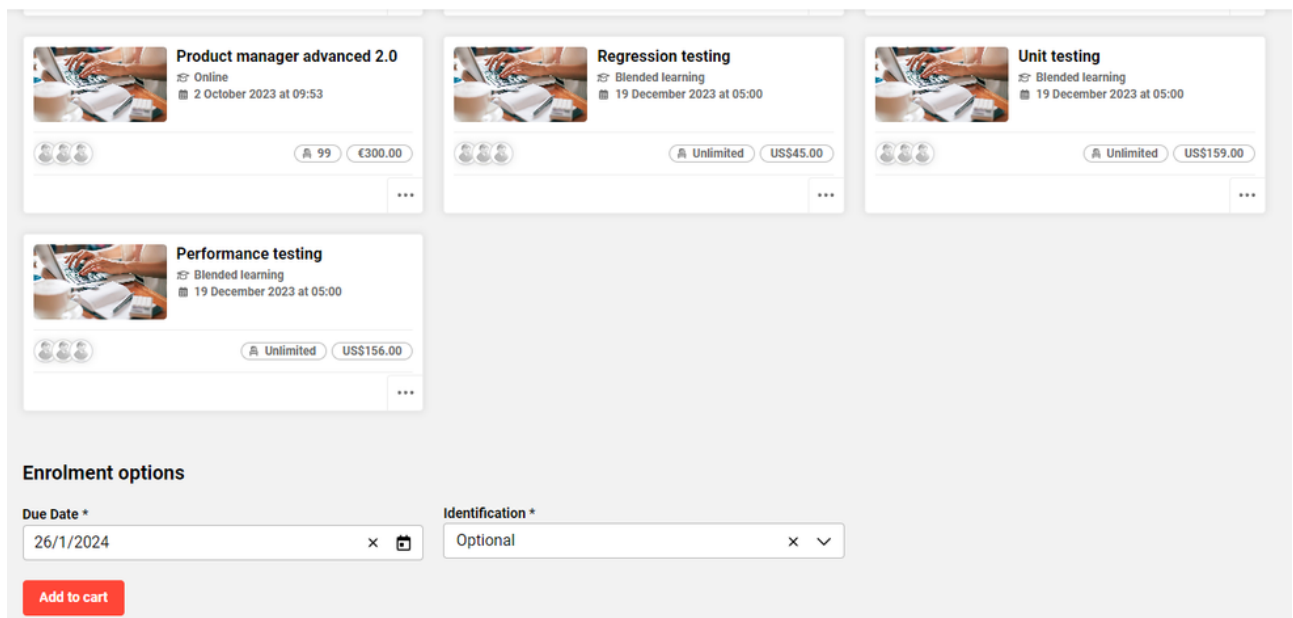


Abb. 4.4 Kauf von mehreren Artikeln in mehreren Geschäften.

Nach dem Hinzufügen zum Warenkorb sieht der Vorgesetzte alle Mitarbeiter mit allen Artikeln, die auf der Grundlage des Veranstalters angezeigt werden. Die Zwischensumme der einzelnen Artikel wird angezeigt.

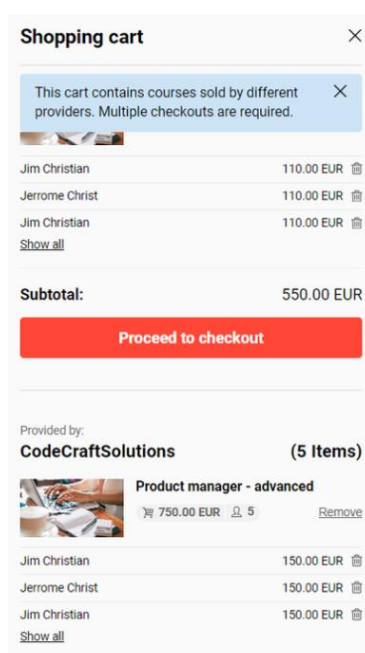


Abb. 4.5 Einkaufskorb - mehrere Geschäfte.


4.2 Kauf über den Katalog

Nach der Auswahl des gewünschten Kurses über den Katalog hat der Vorgesetzte die Möglichkeit, die Benutzer auszuwählen, die noch keinen Status für den Kurs haben, und mit dem Kaufprozess fortzufahren.

Catalog > Course

Multiple enrollment

Course

 Roads connect the world. What applications does road construction encompass?
9 Months
125 EUR 20 spaces Not enrolled Blended Training

Participant to be registered

Please select... Create new user

Joanne Madeleine
Joanne.Madeleine PHB Engineers Sales Wirtgen Group (Sales) Joanne.Madeleine1@wirtgen.com not defined

Amy Jennifer Kimb
Amy.Kimb AL Zabin International Group Co. For Heavy Equipment Sales Wirtgen Group (Sales) Amy.Kimb1@wirtgen.com not defined

Enrollment options

Due Date * 02/24/2022 Identification * Required x

Add to shopping basket

Abb. 4.6 Kauf über den Katalog.

Wenn Einschreibebedingungen gelten, kann der Betreuer jeweils nur einen Teilnehmer auswählen und einzeln in den Warenkorb legen, wobei die Prüfung der Voraussetzungen, das Ausfüllen eines Buchungsformulars (sofern konfiguriert) oder Prüfungen wie die Zuweisung von Plätzen oder die Mehrfacheinschreibung für Kurse der gleichen Vorlage möglich sind.

Anmerkungen: Es ist auch möglich, mehrere Artikel, die Teil verschiedener Shopify-Shops sind, direkt aus dem Katalog zu kaufen.

5 Shopify-Konfiguration

5.1 Einrichten der benutzerdefinierten Shopify-App

Damit das LMS mit Shopify kommunizieren kann, muss eine eigene Shopify-App erstellt werden. Melden Sie sich zu diesem Zweck im administrativen Backend von Shopify an -> navigieren Sie zu Apps -> Apps für Ihren Shop entwickeln und wählen Sie dann die Option zum Erstellen einer App

Nach der Angabe des App-Namens (der Name kann beliebig gewählt werden) werden Sie aufgefordert, die Bereiche der Admin-API und der Storefront-API zu konfigurieren

Admin-API-Berechtigungen:

- Inventar - Schreib- und Leseberechtigungen
- Produkte - Schreib- und Leserechte
- Produktlisten - Schreib- und Leseberechtigungen
- Publikationen - Schreib- und Leseberechtigungen
- Standorte - Schreib- und Leserechte
- Setzen Sie das Webhook-Abonnement auf 2022-01 (das neueste, das zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Version 14.13 des LMS verfügbar war)

Schaufenster-API-Berechtigungen:

- Kasse - unauthentifizierte Schreib- und Leseberechtigungen für Kassen
- Produkte - unauthentifiziertes Lesen von Produktvarianten, unauthentifiziertes Lesen von Produktbeständen, unauthentifiziertes Lesen von Produktkennzeichnungen

Installieren Sie die Anwendung, nachdem alle Berechtigungen festgelegt wurden.

Sobald die benutzerdefinierte Anwendung erstellt wurde, werden die folgenden Informationen generiert:

- API-Schlüssel
- Admin-API-Zugangstoken
- Storefront-Zugangs-Token


Bitte speichern Sie diese Informationen, da sie im weiteren Verlauf der Konfiguration des LMS benötigt werden.

Admin-API-Zugriffstoken

Verwende deinen Zugriffstoken, um Daten von der [Admin-API](#) abzufragen.


.....c362

Erstellt am 3. Jan. 2024 um 13:42 UTC

 Du kannst dies nicht erneut anzeigen lassen, da es authentifizierten Admin-API-Zugriff ermöglicht.

Storefront-API-Zugriffstoken


Verwende deinen Zugriffstoken, um Daten von der [Storefront-API](#) abzufragen.

4b5e192f1e304028fe546e1ad7d2e66a 



Erstellt am 3. Jan. 2024 um 13:50 UTC

API-Schlüssel und geheimer Schlüssel

API-Schlüssel

efe98d0ce583f6f5a3c27eca9c374567 

Geheimer API-Schlüssel

.....  

Erstellt am 3. Jan. 2024 um 13:41 UTC

Abb. 5.1: Die benutzerdefinierte Shopify-App.

5.2 Erstellen eines Shopify-Webhooks

Ein Webhook ist erforderlich, damit Shopify das LMS über das Zahlungsereignis der Bestellung informieren kann, das das LMS benötigt, um die Einschreibung des Benutzers nach dem Kauf zu verarbeiten.

Um einen Webhook einzurichten, müssen Sie zum folgenden Abschnitt in Shopify navigieren:

<http://yourshop.myshopify.com/admin/settings/notifications>

Erstellen Sie einen Webhook für Order payment nach dem folgenden Beispiel:

<Ihre LMS-URL>/ils/restapi/shopify/webhook/order

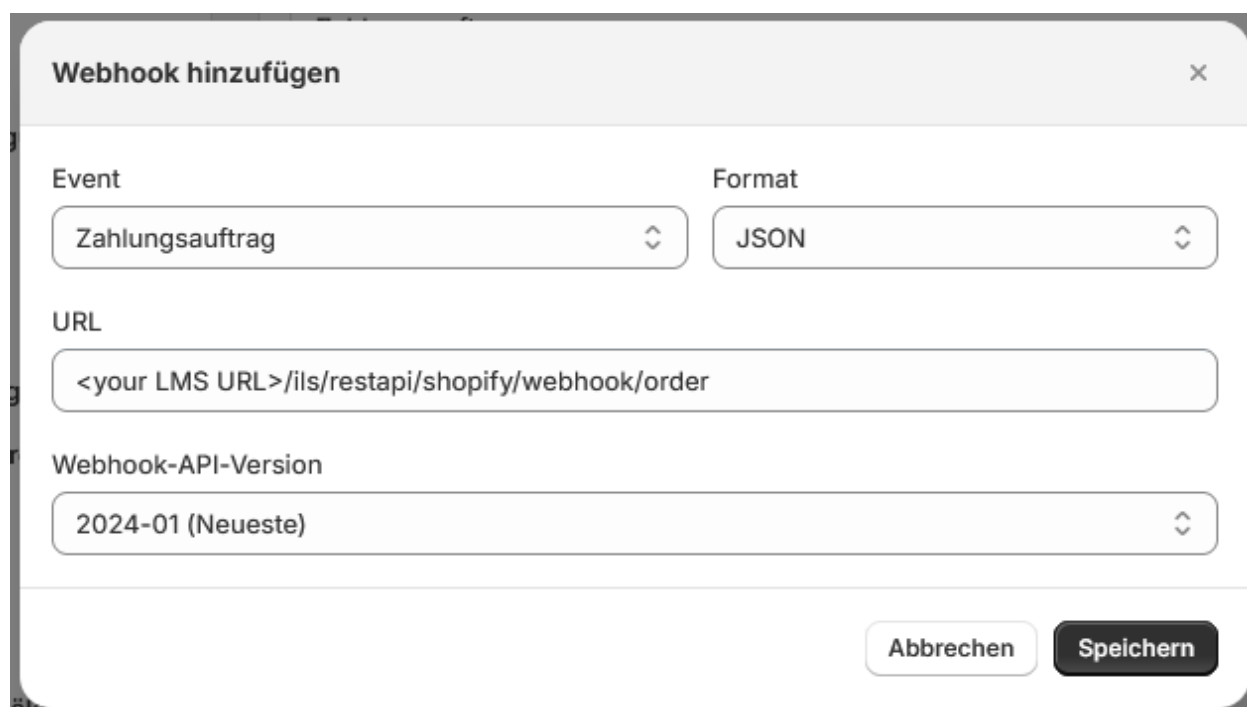


Abb. 5.2: Shopify Webhook.

Nachdem der Webhook erstellt wurde, wird ein Webhook-Schlüssel bereitgestellt. Dieser Wert muss in das Feld API-Geheimnis der LMS-Konfiguration eingetragen werden.

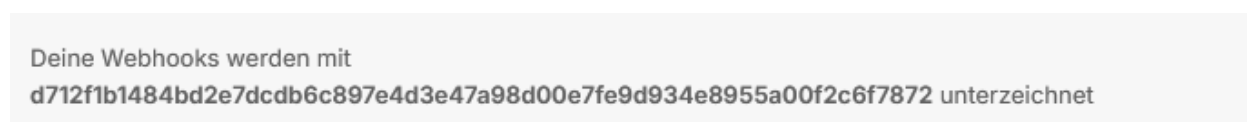


Abb. 5.3: API-Geheimfeld.

5.3 Einrichten einer Umleitungs-URL

Sobald eine Transaktion in Shopify abgeschlossen ist, d.h. eine erfolgreiche Kaufabwicklung stattgefunden hat, muss der Benutzer zum LMS zurückgeleitet werden. Shopify ermöglicht die Konfiguration einer Weiterleitungs-URL, zu der der Benutzer nach Abschluss des Bestellvorgangs weitergeleitet werden kann. Diese Checkout-URL **muss** vom Kunden in der Shopify-Verwaltungsoberfläche konfiguriert werden:

Im Shopify-Administrationsbereich -> Einstellungen -> Kasse -> Auftragsabwicklung -> Zusätzliche Skripte.

In dem Feld können Sie die gewünschte Rückgabe-URL angeben.

imc bietet zwei Möglichkeiten:

Option 1: Standard-URL zurück zum Lernbereich oder zu bestehenden Dashboard-Seiten im LMS

z.B. `<script> window.location = "<Ihre LMS-URL>/Seiten/personalarea.jsf"; </script>`

imc empfiehlt eine Weiterleitung zu einem Dashboard, um dem System die nötige Zeit zu geben, die Anmeldung zu bearbeiten.

Option 2: Benutzerdefiniertes Funktionsfeld

Mit Hilfe eines Plugin-Panels ist es auch möglich, die Bestellnummer auf einem LMS-Dashboard anzuzeigen, wobei die Rückgabe-URL in diesem Fall lauten könnte:

`<script>window.location="<Ihre LMS-URL>Seiten/neues-internes-dash-board.jsf?menuld=<menuld>&locale=de-GB&showbundlekeys=false#/?dashboardId=<dashboardId>&order_id={{order_number}}"; </script>`

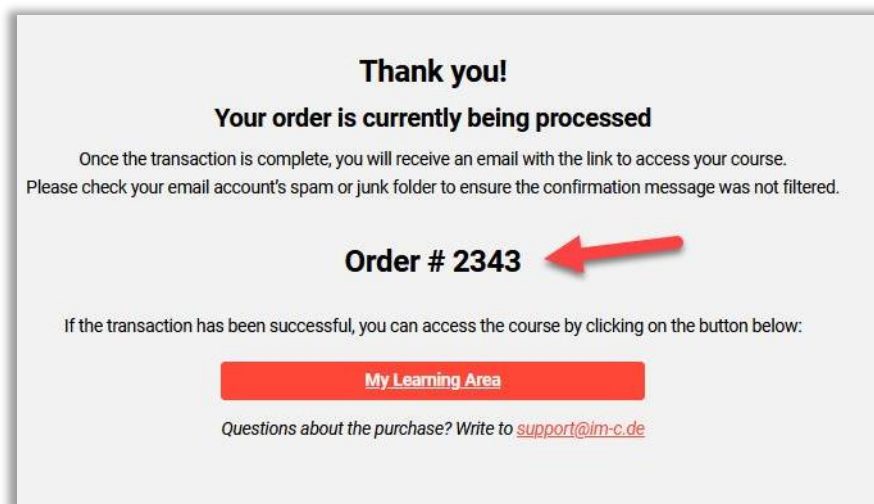


Abb. 5.4: Einrichten einer Redirect-URL.

Hinweis: Das Custom Feature Panel ist nicht im Standardprodukt enthalten und muss separat eingerichtet werden. Bitte kontaktieren Sie Ihren Kundenbetreuer für eine Aufwandsabschätzung.

5.4 Shopify Sprache und Währung einstellen

Ein Shopify-Shop benötigt eine Shop-Währung, die in den allgemeinen Einstellungen konfiguriert werden kann: <https://yourshop.myshopify.com/admin/settings/general>

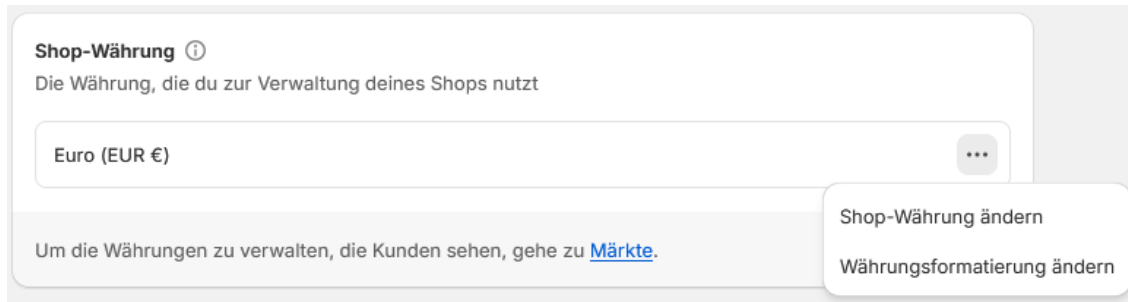


Abb. 5.5: Shopify-Währung.

Die Shopify-Sprache muss in der Rubrik Languages eingestellt werden:

<https://yourshop.myshopify.com/admin/settings/languages>

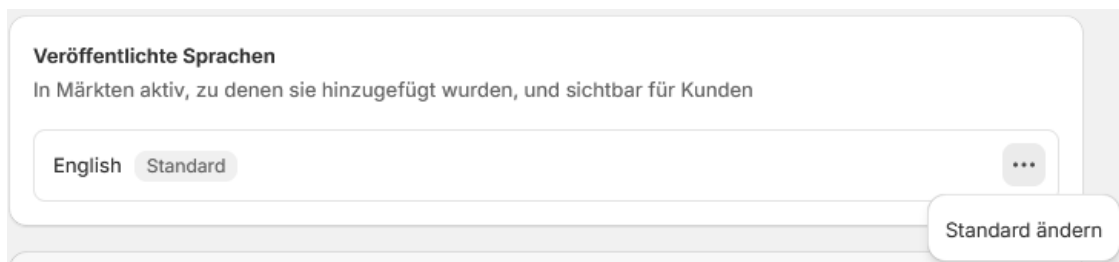


Abb. 5.6: Shopify-Sprache.


6 LMS-Systemkonfiguration



6.1 Erforderliche Konfiguration für die Verbindung des LMS mit Shopify

Der LMS-Administrator hat die Möglichkeit, systemweit einen Shopify-Shop zu konfigurieren, mit dem sich das LMS verbindet, um Produkte zu erstellen, zu aktualisieren und Anmeldungen zu bearbeiten.

Die Informationen, die Sie bei der Einrichtung der privaten Shopify-App erhalten haben, werden hier benötigt, um die beiden Dienste zu verbinden.

**Shopify**
Bearbeiten Systemkonfiguration 25 Gespeichert am: 05.01.2024 Kontext: GLOBAL

Standardeinstellungen **Zusätzliche Shopify Shops**

Standardshop

Shop Name (max. 50 Zeichen)

Basis URL (z.B. https://yourshop.myshopify.com) (max. 100 Zeichen)

API Version (z.B. 2022-01) (max. 100 Zeichen)

API Nutzer (z.B. 1b763f5a68b88f94b7c633a22c21a3be) (max. 100 Zeichen)

Admin API access token (z.B. 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) (max. 100 Zeichen)

Webhook key (z.B. 9f3e59a1c888d9ebd7f191cb9d88cd96fdc56d68a50b1c0465ca3c512d071234) (max. 100 Zeichen)

Ort ID (z.B. 58322550982) (max. 100 Zeichen)

Storefront API access token (max. 100 Zeichen)

E-Mail-Adresse für Fragen im Zusammenhang mit Einschreibungen (max. 100 Zeichen)

☒ Checkout für kostenlose Kurse erforderlich

Systemweit

Metatag-ID, die als SKU für die Shopify-Produktvariante verwendet werden soll (max. 100 Zeichen) ⓘ

Metatags, die als Tags den Shopify Produkten zugewiesen werden (z.B. 10000, 10001) (max. 100 Zeichen) ⓘ

☐ Lernende können sich direkt aus einem bereits eingeschriebenen Lernpfad in kostenpflichtige Shopify-relevante Kurse einschreiben

Verkäufername (max. 100 Zeichen) ⓘ

☒ Automatisches Veröffentlichen von Kursen in der benutzerdefinierten App

Abb. 6.1 Shopify-Konfiguration.

Basis-URL - dies ist die URL Ihres Shopify-Shops -> <https://yourshop.myshopify.com/>

API Version - Gibt die vom LMS verwendete Shopify API Version an. imc hat den Connector mit der Version 2022-01 getestet. Bitte verwenden Sie die gleiche Version, sofern von imc nicht anders angegeben.

Die Werte für den API-Schlüssel, das Admin-API-Zugangs-Token, das Storefront-API-Zugangs-Token und den Webhook-Schlüssel, die Sie von Shopify erhalten haben, sollten in die entsprechenden Felder im LMS eingegeben werden.

Für die API-Pfade verwenden Sie bitte ausdrücklich die folgenden Werte:

API-Pfad für GET-Anfragen

/admin/api/{api-version}/products/{productId}.json

API-Pfad für die Erstellung des Shopify-Katalogs

/admin/api/{api-version}/products.json

API-Pfad für die Aktualisierung des Shopify-Katalogs

/admin/api/{api-version}/products/{productId}.json

6.2 Zusätzliche Konfigurationsmöglichkeiten

6.2.1 Konfiguration für zusätzliche Metainformationen

Als Teil der Shopify-Konfiguration ist ein spezieller Eintrag verfügbar, der es ermöglicht, zusätzliche Informationen zum Shopify-Produkt hinzuzufügen, die über die standardmäßig bereitgestellten Informationen hinausgehen, wie in Kapitel [5.4 Shopify Sprache und Währung einstellen](#).

Ein wichtiger Aspekt ist, dass das Hinzufügen zusätzlicher Informationen die Zeit erhöht, die der geplante Auftrag zum Auffüllen des Produktkatalogs benötigt.

6.2.2 E-Mail Adresse für unbearbeitete Aufträge

Für den Fall, dass das LMS eine bezahlte Bestellung nicht bearbeiten kann, gibt es die Möglichkeit, eine Notfall-E-Mail-Adresse zu konfigurieren, an die eine E-Mail mit Informationen darüber gesendet wird, welche Artikel aus der jeweiligen Bestellung nicht bearbeitet werden konnten.

In diesem Fall kann der Administrator handeln, indem er entweder eine Erstattung von Shopify ausstellt oder den Benutzer kontaktiert.

Dieses Feld befindet sich in der LMS-Systemkonfiguration.

E-Mail-Adresse für Fragen im Zusammenhang mit Einschreibungen (max. 100 Zeichen)

Abb. 6.2 Feld für die E-Mail-Adresse.

6.2.3 Spezifisches Metatag, das als SKU für die Shopify-Produktvarianten verwendet werden soll

Shopify-Produktvarianten enthalten ein SKU-Feld, das für Berichte auf der Shopify-Seite verwendet werden kann. Mit Version 14.10 des LMS ist es möglich, ein Metatag zu definieren, das als Quelle für den SKU-Wert verwendet wird. Hier werden Text-Metatags unterstützt.

Metatag-ID, die als SKU für die Shopify-Produktvariante verwendet werden soll (max. 100 Zeichen) ⓘ

Abb. 6.3 Metatag-Feld.

6.2.4 Name des Veranstalters

Wenn Sie einen Verkäufersnamen in das entsprechende Feld eingeben, wird das Shopify-Verkäuferfeld ausgefüllt, wenn der Produktkatalog vom LMS generiert wird. Der Verkäufersname wird als zusätzliche Webhook-Sicherheit verwendet, um sicherzustellen, dass nur Anfragen, die diesen Wert enthalten, als gültige Buchungsanfragen vom LMS verarbeitet werden.

Verkäufername (max. 100 Zeichen) ⓘ

Abb. 6.4 Feld Name des Veranstalters.

6.2.5 Automatisches Veröffentlichen von Kursen in der benutzerdefinierten App

Bei der Erstellung des Produktkatalogs und der Erstellung der entsprechenden Kurse und Lernpfade über das LMS in Shopify ist es möglich, diese Einheiten automatisch für den Kauf verfügbar zu machen, indem diese Einstellung aktiviert wird. Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, erfolgt die Veröffentlichung nicht automatisch und muss manuell über Shopify verwaltet werden.

6.2.6 Checkout für kostenlose Kurse erforderlich


Aktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie möchten, dass Benutzer auch bei Einkäufen, bei denen einige oder alle Artikel kostenlos sind, zur Kasse gehen, wenn ein solcher Vorgang für die Rechnungsstellung erforderlich ist.

6.2.7 Verhaltenskonfiguration für Kurse innerhalb von Lernpfaden

Wenn Lernpfade als Kurspakete zu einem reduzierten Preis angeboten werden, kann es gewünscht sein, dass nach dem Kauf des Lernpfads die darin enthaltenen Kurse ohne zusätzliche Kosten gebucht werden können. Es ist eine Konfiguration verfügbar, mit der festgelegt werden kann, ob die Einschreibung in einen Kurs von einem eingeschriebenen Lernpfad aus möglich sein soll, ohne dass der Benutzer aufgefordert wird, den Kurs zusätzlich zu kaufen.

6.2.8 Möglichkeit, mehrere Shopify Shops zu konfigurieren

Es ist möglich, neben dem Standard-Shop auch mehrere Shops zu definieren, die so konfiguriert sind, dass der Kauf von Kursen/Lernpfaden von mehreren Veranstaltern möglich ist, die mit anderen Shopify-Shops verbunden sind. Die Unterscheidung zwischen mehreren Shops und Kursen/Lernpfaden, die zu verschiedenen Shops gehören, erfolgt auf Basis des Veranstalters. Im Provider-Manager gibt es jetzt ein zusätzliches Feld mit der Bezeichnung **Shopify-Shop**, in dem der auf der Registerkarte **Standardeinstellungen** definierte Shopify-Standardshop voreingestellt ist. Er kann leicht geändert werden, indem ein anderer Shop aus der Liste ausgewählt wird. Der neue Shop muss im Voraus erstellt werden.



Neu: Veranstalter

Veranstalter

Beschreibung

Bezahlvorgänge

Erstellung	Letzte Aktualisierung	Objekt-ID
29.02.2024 14:14 (Genius Simon Supe	29.02.2024 14:14 (Genius Simon Supe	1075358

Hinweis: Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet.

☐ Öffentlicher Anbieter für "Open Badges" ⓘ

Veranstalter* (max. 50 Zeichen)

Kürzel für Veranstalter (max. 10 Zeichen)

Veranstalterlogo-Upload

Upload Löschen Herunterladen

Veranstalterlogo-Upload klein (Max. empfohlene Bildgröße 80 x 200 Pixel)

Upload Löschen Herunterladen

Mandant

Nicht definiert ▼

Shopify Shop

KiwiStore ▼

Externe ID (max. 50 Zeichen)

Abb. 6.5 Shopify-Shop-Feld im Provider-Manager.

Wichtig: Wenn auf Kurs-/Lernpfad-Ebene das Feld Veranstalter leer bleibt und der Artikel als Shopify-relevant markiert ist, wird er mit dem Standard-Shop von Shopify verbunden. Wenn es einen anderen Shop gibt, mit dem der Benutzer einen Artikel verbinden möchte, muss der Veranstalter in diesem Feld ausgewählt werden.

Hinweise: Wenn Shopify auf dem System aktiviert ist (lizenziert), wird das Feld angezeigt. Andernfalls wird es ausgeblendet.

Auf der zusätzlich angezeigten Registerkarte **"Zusätzliche Shopify-Shops"** kann der Administrator beliebig viele Shops konfigurieren.

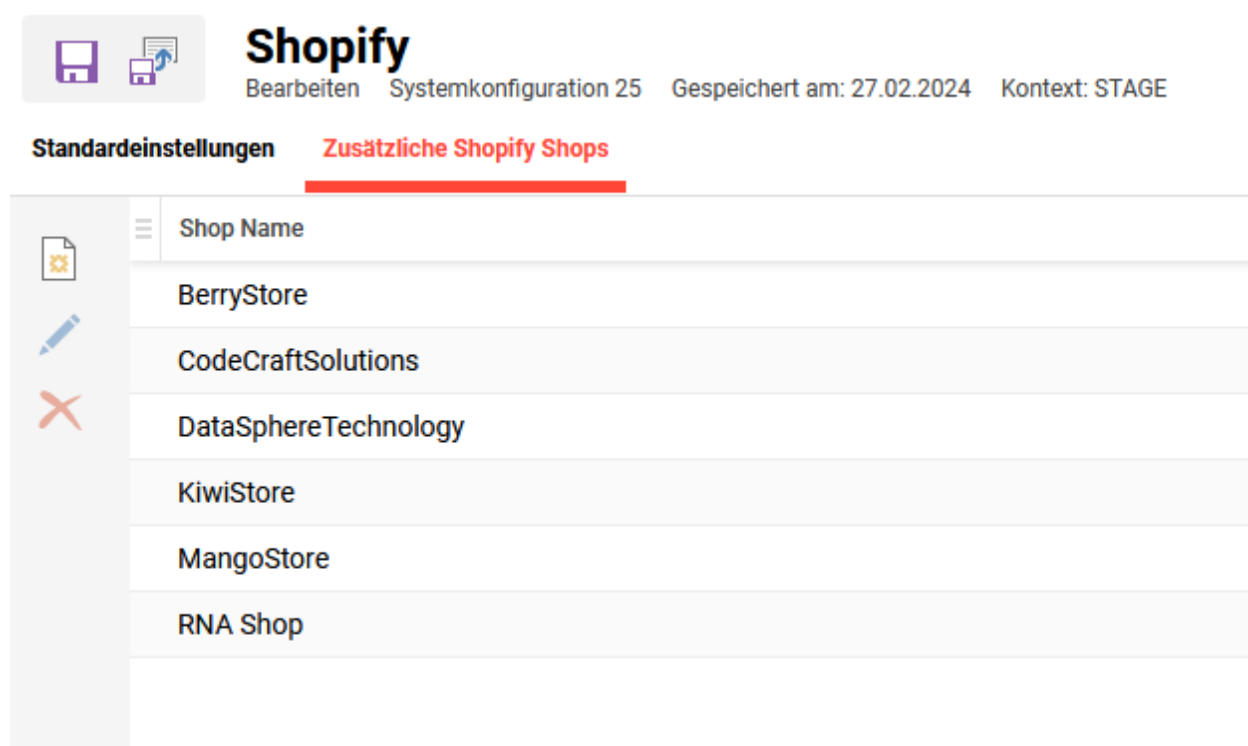


Abb. 6.6 Konfiguration der zusätzlichen Geschäfte.

Erstellen, Bearbeiten und Löschen sind die Aktionen, die für die Konfiguration zusätzlicher Shops durchgeführt werden können.

Erstellen - es wird möglich sein, zusätzliche Shops zu erstellen, indem eine Seite mit mehreren Feldern geöffnet wird, die nur Shopify-bezogene Konfigurationen enthalten, um eine Verbindung mit Shopify herzustellen. Pflichtfelder sind mit einem * gekennzeichnet und beim Speichern des Formulars wird eine Benachrichtigung angezeigt, wenn die erforderlichen Angaben nicht gemacht wurden. Sobald das Formular gespeichert ist, wird der Name des Shops in der Liste angezeigt.

Löschen - diese Aktion ermöglicht das Löschen eines Shops nur dann, wenn der Kurs noch keinem Veranstalter zugewiesen wurde. Falls eine Verbindung zwischen dem Shop und dem Veranstalter besteht, wird der Nutzer über eine Benachrichtigung informiert. Es kann jeweils nur ein Shop gelöscht werden. Eine Mehrfachauswahl ist bei der Löschfunktion nicht möglich. Das

Löschen des Providers vor der Entkopplung vom Shopify-Shop führt dazu, dass der Shop nicht gelöscht werden kann, daher sollte dies vermieden werden.

7 Befüllung des Shopify-Produktkatalogs

7.1 Konfiguration von Metatags und geplanten Aufträgen

Um Kurse oder Lernpfade über Shopify kaufen zu können, sind die folgenden Konfigurationen erforderlich:

- Jeder Kurs und Lernpfad, der mit Shopify funktionieren soll, muss mit einem Metatag gekennzeichnet sein und den Planungsstatus *"Freigegeben" haben*. Der Metatag heißt *"An Shopify senden (11820)"*.
 - Hinweis: Dieses Metatag muss in Kurstypen, Kursvorlagen, Kursen und Lernpfaden manuell hinzugefügt werden. Ein zusätzlicher Aufwand wäre erforderlich, um das Metatag mithilfe von Skripten zu bestehenden Objekten hinzuzufügen.
- Basierend auf diesem Metatag wird ein geplanter Job den Shopify-Produktkatalog regelmäßig aktualisieren
 - CreateOrUpdateShopifyCatalogItemsJob
 - Name des Prozessors:
`de.imc.clix.webservices.client.shopify.job.CreateOrUpdateShopifyCatalogItemsJob`
 - Dies muss von imc Consulting konfiguriert werden, und es wird empfohlen, den Cron-Scheduler so einzustellen, dass er in Übereinstimmung mit der Solr-Indizierung für den Katalog läuft.
- Sobald die Kurse und Lernpfade als Produkte zu Shopify hinzugefügt wurden, müssen die Produkte für die private App verfügbar gemacht werden, damit sie im Rahmen des Bestellvorgangs zum Warenkorb hinzugefügt werden können (dies ist nur erforderlich, wenn eine automatische Veröffentlichung nicht gewünscht ist, siehe oben). Für diesen Schritt navigieren Sie bitte zur Shopify-Verwaltung, gehen Sie auf "Alle Produkte" -> wählen Sie alle -> Weitere Aktionen -> Verfügbare Kanäle hinzufügen -> Markieren Sie die private App und klicken Sie auf "Produkte verfügbar machen".
- Damit das System in der Lage ist, Webhooks zu verarbeiten, muss ein zusätzlicher Cron-Job konfiguriert werden, mit der Empfehlung, diesen in kurzen Abständen einzuplanen. Dieser Cron-Job hat die Aufgabe, die eingegangenen, noch nicht verarbeiteten Webhooks zu identifizieren und zu verarbeiten, damit die entsprechenden Anmeldungen durchgeführt werden.
 - Der Name des Auftrags lautet `ShopifyProcessWebhookJob`.

Produkte

Exportieren Importieren Weitere Aktionen Produkt hinzufügen

Produkte nach Verkaufsrate: 0 % —

Produkt nach verbleibender Bestandsreichweite: Für diesen Zeitraum wurden keine Daten gefunden

ABC-Produktanalyse: Für diesen Zeitraum wurden keine Daten gefunden

Alle Aktiv Entwurf Archiviert +

5 ausgewählt

Sammelbearbeitung Als "Aktiv" festlegen Als "Entwurf" festlegen

<input checked="" type="checkbox"/>	Acceptance testing	Aktiv	99.999 auf Lager für 1 Variante	3	2	Course	
<input checked="" type="checkbox"/>	Product manager - advanced	Aktiv	99.997 auf Lager für 1 Variante	3	2	Course	
<input checked="" type="checkbox"/>	Product manager advanced 2.0	Aktiv	97 auf Lager für 1 Variante	3	2	Course	
<input checked="" type="checkbox"/>	Product Owner role - introduction	Aktiv	99.999 auf Lager für 1 Variante	3	2	Course	
<input checked="" type="checkbox"/>	Regression testing	Aktiv	99.999 auf Lager für 1 Variante	3	2	Course	

Mehr Informationen über [Produkte](#)

- Archivierte Produkte
- Produkte löschen
- Zu Vertriebskanälen hinzufügen
- Aus Vertriebskanälen entfernen
- Zu Markt/Märkten hinzufügen
- Aus Markt/Märkten entfernen
- Zu B2B-Katalog(en) hinzufügen
- Aus B2B-Katalog(en) entfernen
- Tags hinzufügen
- Tags entfernen
- Zu Kollektion(en) hinzufügen
- Aus Kollektion(en) entfernen

Abb. 7.1 Auswahl "Verfügbare(n) Kanal(e) hinzufügen".

Da ein Shopify-Shop eine Standardwährung und eine Standardsprache hat, unterstützt das LMS als Teil des Konnektors nur eine Sprache und eine Währung. Diese Einschränkung gilt sowohl für die Erstellung des Produktkatalogs als auch für den Checkout-Prozess.

Es werden die Standardsprache und die Standardwährung des Artikels verwendet.

Die Standardsprache ist die Sprache, die auf der Registerkarte "Sprache" des Kurses als "Basis" gekennzeichnet ist. Die Standardwährung ist die im Metatag "Externer Preis" angegebene Währung (Id 10128).

Besonderes Augenmerk muss auf die Einstellung der korrekten Standardwährung eines Artikels gelegt werden. Die Standardwährung des Artikels muss mit der Standardwährung des Shopify-Shops übereinstimmen, um Inkonsistenzen beim Checkout zu vermeiden.

7.2 Aktualisierung des Produktkatalogs

Um die in Shopify verfügbare Menge mit der Anzahl der freien Plätze in ILS für einen Kurs oder Lernpfad synchron zu halten, sendet ILS eine aktualisierte Information, wenn der Zielstatus eines Teilnehmers auf storniert oder gebucht geändert wird. Um sicherzustellen, dass es keine Diskrepanzen gibt, sollten Teilnehmer nicht vollständig aus Kursen entfernt oder verschoben werden, ohne dass sie zuvor storniert wurden, bzw. Teilnehmer sollten nicht mit einem anderen Status als "gebucht" zum Kurs hinzugefügt werden.

Falls derartige Statusänderungen erforderlich sind, stellen Sie bitte sicher, dass der Cronjob so konfiguriert ist, dass er häufig ausgeführt wird, um die Konsistenz der freien Plätze zu gewährleisten.

Wenn eine Zahlung abgewickelt wird und das LMS über den Webhook benachrichtigt wird, werden die freien Plätze entsprechend angepasst.



Da die Erstellung und Aktualisierung von Produkten in Shopify automatisch vom LMS übernommen wird, empfehlen wir, manuelle Änderungen direkt in Shopify zu vermeiden, da dies dazu führen könnte, dass Produkte nicht mehr aktualisiert werden können.

7.3 Standard-Meta-Informationen, die an Shopify gesendet werden

Standardmäßig fügt das LMS die folgenden Metatags von Kursen und Lernpfaden zu einem Shopify-Produkt hinzu:

- Name (id: 10000)
- Vorschaubild (id 10950)
- Preis (Siehe Kapitel [5.4 Shopify Sprache und Währung einstellen](#) für weitere Details darüber, wie das LMS Preisinformationen behandelt)

Für jeden gruppenspezifischen Preis wird eine eigene Produktvariante erstellt.

Wichtig: Um das Bild für Shopify verfügbar zu machen, muss der Bilddatenordner öffentlich zugänglich sein. Dies sollte entweder von imc durchgeführt werden, wenn das System von imc gehostet wird, oder vom Kunden, wenn das System vor Ort gehostet wird.

7.4 Konfiguration für zusätzliche Metainformationen

Als Teil der Shopify-Konfiguration ist ein spezieller Eintrag verfügbar, um zusätzliche Informationen hinzuzufügen, die dem Shopify-Produkt hinzugefügt werden sollen.

Diese Informationen basieren auf Metatags und werden den **Tags** in Shopify zugeordnet.

Das LMS schränkt zwar die Verwendung von Metatags nicht ein, aber die einzigen unterstützten Typen sind Textfelder und Auswahllisten. Die Verwendung anderer Metatag-Typen kann aus Gründen der Formatierung zu einer anderen Ausgabe als erwartet führen.

Ein wichtiger Aspekt ist, dass das Hinzufügen zusätzlicher Informationen die Zeit erhöht, die der geplante Auftrag zum Auffüllen des Produktkatalogs benötigt.

7.5 Gruppenspezifische Preise

Innerhalb des LMS ist es möglich, für Kurse und Lernpfade unterschiedliche Preise für verschiedene Nutzergruppen zu definieren.

Name	ID	Währungswert
Standardpreis	0	
EUR		499
Finance / Procurement	407721	
EUR (Standard)		450
Produktentwicklung	407697	
EUR (Standard)		400

Abb. 7.2: Gruppenspezifische Preisgestaltung.

Ein Standardpreis, der auf dem Metatag Externer Preis basiert, muss definiert werden. Zusätzliche Vorzugspreise können definiert werden, indem die entsprechenden Benutzergruppen hinzugefügt und der anwendbare Preis festgelegt wird.

Bei der Erstellung von Shopify-Produkten, die auf solchen Kursen basieren, wird für jede verfügbare Gruppe eine eigene Variante erstellt.

Wichtig - bitte definieren Sie Preise nur in der Währung des Shopify-Shops. Das Definieren von Preisen in mehreren Währungen führt zu einer nicht bearbeitbaren Produkterstellung in Shopify.

8 Einkaufswagen-Navigationspunkt

Im Rahmen der Konfiguration im LMS muss den Lernenden ein neuer Navigationspunkt zur Verfügung gestellt werden, der es ihnen ermöglicht, die Liste des Warenkorbs zu überwachen und zur Kasse zu gehen.

Hinweis: Bitte konfigurieren Sie die Navigation in der **Hauptnavigation für alle Kategorien**. Der Navigationseintrag ist ein spezieller Funktionsmenütyp.

Navigation

Bearbeiten Shopify cart (Menü 828777) Gespeichert am: 11.03.2021

Beschreibung

Zugriffsrechte

Erstellung	Letzte Aktualisierung
11.03.2021 17:09 (Genius Simon Supe	11.03.2021 17:09 (Genius Simon Supe

Hinweis: Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet.

Identifikator* (max. 50 Zeichen) ⓘ

td_shopify_catalogue_os21

Status ⓘ

Aktiv ▼

Menütyp* ⓘ

Sonderfunktion ▼

Sonderfunktion*

Warenkorb ▼

Abb. 8.1: Einkaufswagen-Navigationspunkt.

9 Shopify Verwaltungsansicht

Auf der Shopify-Seite bietet das administrative Backend von Shopify neben der Erstellung und Verwaltung von Rabattcodes ein Analyse-Dashboard, mit dessen Hilfe Verkaufstrends überwacht, die meistverkauften Kurse ermittelt und Schulungsveranstalter in die Lage versetzt werden, Möglichkeiten zur Umsatzsteigerung zu erkennen.

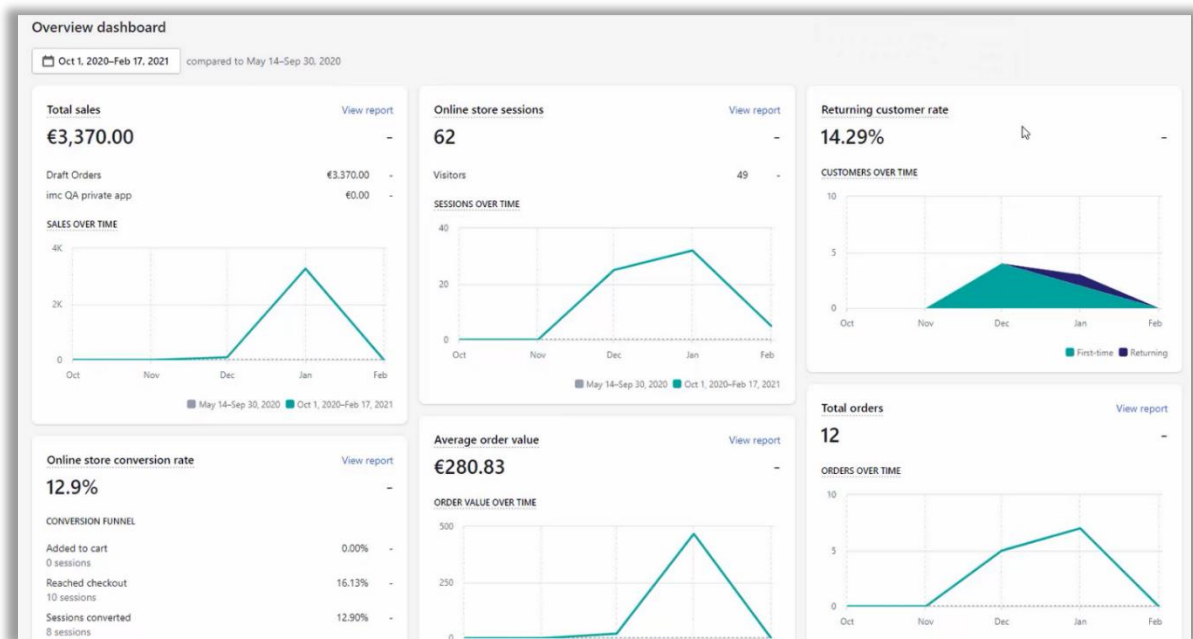


Abb. 9.1: Shopify Verwaltungsansicht.

10 Out-of-Scope

- Der LMS Shopify Connector wird nur in einer einzigen Sprache und in einer einzigen Währung unterstützt. Kunden wird empfohlen, sicherzustellen, dass alle Kurse und Lernpfade, die mit Shopify verwendet werden, dieselbe Standardsprache und dieselbe Standardwährung wie der Shopify-Shop haben.
- Die Buchung von Teilnehmern über die einfache Kurserstellung oder auf der Warteliste, wenn keine freien Plätze vorhanden sind, ist für Shopify-relevante Kurse/Lernpfade nicht möglich.
- Die in diesem Dokument beschriebenen Verbesserungen gelten nur für die Webanwendung und sind nicht für die nativen mobilen Anwendungen vorgesehen.

11 Auswirkungen auf andere Komponenten

Keine Auswirkungen auf andere Komponenten.

12 Migration von Daten

Keine Datenmigration erforderlich.

13 Schutz und Sicherheit von Daten

Keine Auswirkungen auf Datenschutz und Sicherheit.